

STADT NORDEN

Sitzungsvorlage	Wahlperiode 2006 - 2011	Beschluss-Nr: 1287/2011/3.1	Status öffentlich
<u>Tagesordnungspunkt:</u> Antrag auf Baulandausweisung Westlinter Weg; erneut geändertes Plangebiet; Antragsteller: Bürgerstiftung Norden			
<u>Beratungsfolge:</u> 03.02.2011 Bau- und Umweltausschuss 17.02.2011 Verwaltungsausschuss 22.02.2011 Rat der Stadt Norden			
<u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u> Heikes, 3.1		<u>Organisationseinheit:</u> Stadtplanung und Bauaufsicht	

Beschlussvorschlag:

1. Für das Antragsgebiet besteht bereits in Verbindung mit den dortigen bereits realisierten Baugebieten 131, 1. Änderung und 106 ein Aufplanungs- und Erschließungskonzept (Freiraumkonzept), welches am 20.04.2004 vom Rat zur Kenntnis genommen wurde. Dem Antrag der Bürgerstiftung vom 20.12.2010 (Anlage 1) mit dem im beigefügten Übersichtsplan dargestellten Plangebietsgrenzen des aufzustellenden Bebauungsplanes wird zugestimmt, sofern dieser in absehbarer Zeit umgesetzt wird.
2. Der vom Rat am 15.06.2010 gefasste Beschluss (SV 1071/2010/3.1) mit den seinerzeit aktuellen Plangebietsgrenzen ist aufzuheben (Anlage 2).

BÜ	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

Finanzen

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/>	Betrag: _____ €
	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Hh-Mittel stehen im Haushaltsjahr 2011 zur Verfügung	Ja <input type="checkbox"/>	Produkt-Nr.: _____
	Nein <input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
Folgejahre	Ja <input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein <input type="checkbox"/>	
Folgekosten einschl. Abschreibungen/Sonderp.	Ja <input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein <input type="checkbox"/>	
Außerordentl. Aufwend./ Erträge (z.B. Verkauf unter/über Restwert)	Ja <input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein <input type="checkbox"/>	
Hat diese Entscheidung konsolidierende Wirkung für den Haushalt?	Ja <input type="checkbox"/>	(welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	

Personal

Personelle Auswirkungen	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	<u>Planbegleitung bis zur Rechtskrafterlangung</u>
		(s. ggfls. auch Erläuterungen in der Sach- und Rechtslage)
	Nein <input type="checkbox"/>	

Strategische Ziele

1. Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken.
2. Wir entwickeln die Stadtverwaltung von einem Dienstleister zu einem Impulsgeber für das Gemeinwesen.
3. Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und Eigenverantwortung für die Entwicklung der Stadt.
4. Wir schaffen positive Lebensperspektiven für alle Altersgruppen und sichern die Lebensqualität durch eine gute soziale Infrastruktur und ein bedarfsorientiertes Bildungsangebot für Jung und Alt.
5. Wir bieten und erhalten die Natur- und Kulturlandschaft und sichern diese durch nachhaltige Konzepte.
6. Wir stärken Norden als Mittelzentrum.

(Bitte ankreuzen, welchen Zielen die vorgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der Sach- und Rechtslage gesondert erläutern.)

Was wollen wir mit dieser Entscheidung erreichen? (Kurze Beschreibung des Ziels)
Nachfrage an Wohnbauland in diesem Stadtteil befriedigen.

Andere Ziele:
Förderung der im Stadtentwicklungskonzept als besonders gut geeignet eingestuft potentiellen Wohnbauflächen.

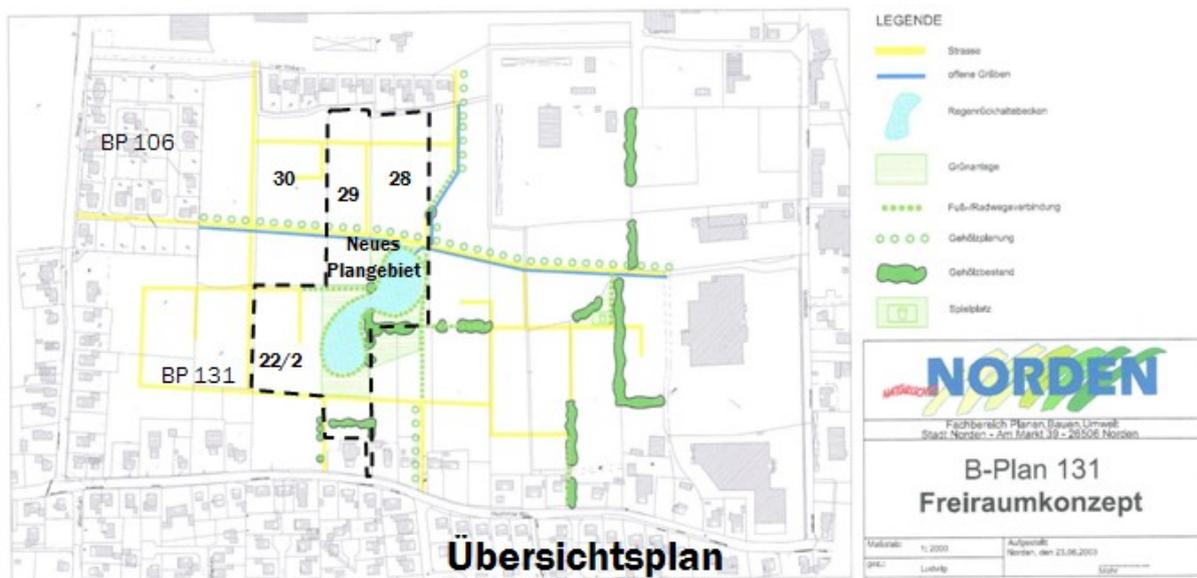
Sach- und Rechtslage:

Bisherige Beschlusslagen:

1. Mit Schreiben vom 27.01.2010 beantragte die Bürgerstiftung Norden die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Flurstück 22/2 der Flur 3 der Gemarkung Norden am Westlinteler Weg. Der Rat hat in öffentlicher Sitzung am 16.03.2010 folgenden Beschluss hierzu gefasst:
„Zu Anlage 7 (Westlinteler Weg - Nr. 2 der Bereisung):
Für das Antragsgebiet besteht bereits in Verbindung mit den dortigen baugebieten 131 und 106 ein Aufplanungs- und Erschließungskonzept, welches bereits in den politischen Gremien positiv behandelt wurde. Dem Antrag zur Aufplanung wird zugestimmt, sofern dies in absehbarer Zeit umgesetzt wird.“
2. Bei diesem seinerzeit von der Bürgerstiftung beantragten Plangebiet und den nördlich sich ebenfalls im Eigentum der Bürgerstiftung befindlichen Flurstücken 28 und 29 würde das Flurstück 30 zur Enklave. Mit dem Eigentümer des Flurstückes 30, der dieses noch landwirtschaftlich bearbeitet, konnte man sich auf einen Tausch der Flurstücke 28 und 30 einigen, so dass das Flurstück 28 der Bürgerstiftung zusammengelegt mit den angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen vom Landwirt hätte zusammenhängend bewirtschaftet werden können.
Am 15.06.2010 stimmte der Rat dem geänderten Zuschnitt des Plangebietes zu, sofern die Planung in absehbarer Zeit umgesetzt wird.

Neue Situation:

Mit Schreiben vom 20.12.2010 teilt die Bürgerstiftung mit, dass es zu keiner Einigung zwischen dem Landwirt und der Bürgerstiftung gekommen ist und sich somit der Zuschnitt der Plangebietsgrenzen des aufzustellenden Bebauungsplanes lediglich auf die sich im Eigentum der Bürgerstiftung befindlichen Flurstücke 22/2 (teilweise), 28 und 29 der Flur 3 der Gemarkung Norden beschränkt (siehe Anlage 1). Vom Flurstück 22/2 wurde zwischenzeitlich ein Teilstück, direkt angrenzend an den Westlinteler Weg, an die Behindertenhilfe zum Bau eines Wohnheimes veräußert.



Beschlussvorschlag:

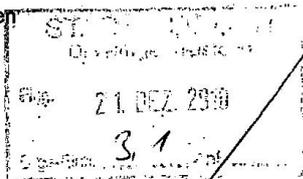
Da sich an den Grundzügen der Planung gegenüber den vorangegangenen Planvorschlägen keine wesentlichen Veränderungen ergeben haben, empfiehlt die Verwaltung umseitig gefassten Beschlussvorschlag.

Anlage 1



Bürgerstiftung Norden · An der Eiswiese 14 · 26506 Norden

Stadt Norden – Bauamt
z. Hd. Herrn Johann Memmen
Am Markt 39
26506 Norden



Norden, den 20. 12. 2010

1) 5 R
2) Vorlage B4
am 3. 2. 11

Aufstellung eines Bebauungsplanes

Sehr geehrter Herr Memmen,

mit Antrag vom 27. 01. 2010 hatte die Bürgerstiftung Norden um die Aufstellung eines Bebauungsplanes für ihre Flächen zwischen Westinteler Weg und An der Wildbahn gebeten. Diesem wurde vollinhaltlich entsprochen und so vom Rat beschlossen. Dabei hatte der Eigentümer der Fläche Flur 3, Flurstück 30 sich an der Erschließung nicht beteiligen wollen. Erst nach dem positiven Beschluss durch den Rat änderte er seine Meinung und wollte nun sein Flurstück auch erschlossen haben. Die Bürgerstiftung Norden verzichtete auf die Ausweisung ihres Flurstücks 28 zugunsten des Eigentümers des Flurstücks 30, die beide etwa gleich groß sind, ca. 1,2 ha.

27.10.12

Bei der anschließenden Suche nach einem Investor änderte der Eigentümer des Flurstücks 30 jedoch wiederum seine Meinung und wollte es nicht mehr zum gemeinsamen Verkauf anbieten, weil er den von uns angebotenen Pachtvertrag für die verbliebene Fläche (Flurstück 28) nicht unterschreiben wollte: Dadurch hat sich die verbliebene Fläche, bestehend aus den Flurstücken 22/2 (Teilfläche) und 29, für eine Erschließung so deutlich verschlechtert, dass wir nunmehr beantragen, den alten Zustand wieder herzustellen und das Flurstück 28 als Bauland auszuweisen.

Die Bürgerstiftung Norden beantragt, dieses in der Bau- und Umweltausschusssitzung vom 11. 01. 2011 trotz der bereits jetzt sehr umfangreichen Tagesordnung mit zu entscheiden, da es sich ja nur um die Wiederherstellung einer alten Beschlusslage handelt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Jörg Hagena
Vors. d. Vorstandes

Klaus Voss
Mitglied d. Vorstandes

Stadt Norden

Norden, 16.06.2010

Beschlussmitteilung

Sitzung des Rates der Stadt Norden (26/Rat/2010)
am 15.06.2010

- Öffentlicher Teil -

Vorlage: 1071/2010/3.1 **So beschlossen.**

Anfrage:

- 16 Antrag auf Bau landausweisung Westlinter Weg; geändertes Plangebiet;
Antragsteller: Bürgerstiftung Norden
Vorlage: 1071/2010/3.1

Der Rat beschließt:

Für das Antragsgebiet besteht bereits in Verbindung mit den dortigen Baugebieten 131 und 106 ein Aufplanungs- und Erschließungskonzept, welches bereits in den politischen Gremien positiv behandelt wurde.

Dem Antrag mit dem nach der Ratssitzung vom 16.03.2010 (SV 0911/2009/3.1 zu Anlage 7) geänderten Zuschnitt des im beigefügten Lageplan dargestellten Plangebietes wird zugestimmt, sofern dies in absehbarer Zeit umgesetzt wird.

Stimmresultat:	Ja-Stimmen:	28
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0

Der Protokollführer



I.2 Wilberts